

28. Februar 1996

An die Vorsitzende
des Schulausschusses
Frau Elisabeth Buschsieweke
Berliner Straße 70

33330 Gütersloh

Antrag

Sehr geehrte Frau Buschsieweke,

die F.D.P. Fraktion bittet darum, den folgenden Antrag in der nächsten Sitzung des Schulausschusses vorzulegen und zu beraten:

Die F.D.P. bittet die Verwaltung um geeignete Vorschläge zur Optimierung der Klassenbelegung an den Gütersloher Schulen, die kurzfristig und ohne hohen Kostenaufwand realisierbar sind. Dabei sind die Räumlichkeiten der VHS in die Überlegungen mit einzubeziehen.

Begründung:

In den Diskussionen zum Schulentwicklungsplan deuteten sich Tendenzen an, die zur Behebung akuter Klassenraumengpässe einen neuen Schulbau favorisieren. Die Prognosezahlen im Entwicklungsplan sollen aufzeigen, daß die Planung einer Schule notwendig ist.

Da die tatsächlichen Einschulungszahlen der Prognose widersprechen und eine neue Schule von der Planung bis zur Fertigstellung rund 4 Jahre Zeit beanspruchen wird, kann die aktuelle Raumsituation mit einem Neubau nicht gelöst werden.

Um die Bedürfnisse der kommenden zwei bis drei Jahre lösen zu können, benötigt man für die Entcheidung verlässliche Daten zur Schulraumauslastung und zu verfügbaren weiteren Raumkapazitäten außerhalb des Schulsektors.

Wenn diese Zahlen vorliegen, soll ein "runder Tisch", bestehend aus Pädagogen, Logistik und Verwaltungsfachleuten sowie Politiker aller Fraktionen kurzfristig kostengünstige und praktikable Lösungen erarbeiten. Außergewöhnliche Umstände zwingen zu außergewöhnlichen Maßnahmen.

Mit freundlichen Grüßen
F.D.P.-Fraktion im Rat
der Stadt Gütersloh

Karl-Heinz Kissing